

## **Ergebnisprotokoll Gemeinderat** **19.11.2012, Nr. GR 2012/11**

Öffentlich

---

**1. Mitteilungen des Oberbürgermeisters**

Beratungsergebnis: bekanntgegeben

**Ergebnis:**

s. Niederschrift

---

**2. Bekanntgabe von Beschlüssen aus nicht öffentlicher Sitzung**

Beratungsergebnis: keine Punkte zur Beratung

---

**3. Einwohnerfragestunde**  
**- Hierzu wird die Sitzung um ca. 18 Uhr unterbrochen**

Beratungsergebnis: keine Punkte zur Beratung

---

**4. Oberschwabenklinik**  
**- Strukturgutachten**  
**Vorlage: DS 2012/389**

Beratungsergebnis: mehrheitlich beschlossen  
Ja 33 Nein 4 Enthaltung 0

**Beschluss:**

Herr Oberbürgermeister Dr. Daniel Rapp wird beauftragt, in der Gesellschafterversammlung dem Beschlussvorschlag gemäß Anlage zuzustimmen.

---

**5. Kulturförderung 2013**  
**- Zuschüsse an kulturelle Einrichtungen/Vereinigungen**  
**- Vorberatung im VKA am 05.11. und Kufo am 10.10.**  
**Vorlage: DS 2012/354**

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen  
Ja 31 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 3

**Beschluss:**

Die Stadt Ravensburg gewährt den folgenden kulturellen Einrichtungen und Vereinigungen im Jahr 2013 folgende Zuschüsse (in Klammer Zuschüsse 2012):

Theater Ravensburg	170.000 €	(165.000 €)
Förderkreis Zehntscheuer	165.000 €	(160.000 €)
Schule für Gestaltung	37.500 €	(37.500 €)
Figurentheater Ravensburg	37.000 €	(37.000 €)
Faschingsgesellschaft Milka	25.000 €	(25.000 €)
Jazztime Ravensburg	22.500 €	(20.000 €)
Schwarze Veri Zunft	17.500 €	(17.500 €)
Kunstverein Ravensburg	9.500 €	(9.500 €)
Ottokars Puppentheater	6.000 €	(6.000 €)

Die Förderungen erfolgen auf der Grundlage der städtischen Kulturförderrichtlinien unter dem Vorbehalt der Bereitstellung der entsprechenden Mittel im Haushaltsplan 2013 bei Finanzposition 1.3060.7180.000 (Kulturförderung).

---

**6. OberschwabenHallen Ravensburg GmbH**  
**- Jahresabschluss 2011/2012**  
**- Beratung im AR OSH am 05.11.**  
**Vorlage: DS 2012/387**

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen  
Ja 34 Nein 0 Enthaltung 0

**Beschluss:**

Der Oberbürgermeister, als Vertreter der Stadt Ravensburg in der Gesellschafterversammlung der OberschwabenHallen Ravensburg GmbH, wird ermächtigt, in der Gesellschafterversammlung folgendem zuzustimmen:

1. Der Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2012 wird in der von der WKH\_Treuhand\_GmbH geprüften Fassung mit einer Bilanzsumme von 1.247.426,58 € festgestellt.
2. Nach dem Vorschlag der Verwaltung soll der Bilanzverlust aus dem Geschäftsjahr 2012 in Höhe von 567.855,96 € nach Genehmigung des Haushaltsplanes 2013 (Finanzposition 1.8400.7150.000) durch die Gesellschafterin ausgeglichen werden. Der verbleibende Bilanzverlust in Höhe der Rückstellungen für Altersteilzeit

---

von 197.802 € aus dem Jahr 2010 soll auf neue Rechnung vorgetragen werden.

3. Die Mitglieder des Aufsichtsrates werden für das Geschäftsjahr 2012 entlastet.

---

**7. Vorhabenbezogener Bebauungsplan "Karmeliterhof 1"**  
**- Durchführungsvertrag**  
**Vorlage: DS 2012/385**

Beratungsergebnis: mehrheitlich beschlossen  
Ja 31 Nein 6 Enthaltung 0

**Beschluss:**

Dem Durchführungsvertrag zwischen der Stadt Ravensburg und dem Vorhabenträger (EWU GmbH & CoKG) zum Vorhaben- und Erschließungsplan "Karmeliterhof 1" (als Bestandteil des vorhabenbezogenen Bebauungsplans "Karmeliterhof 1") wird zugestimmt.

---

**8. Vorhabenbezogener Bebauungsplan "Karmeliterhof 1"**  
**- Satzungsbeschluss**  
**Vorlage: DS 2012/382**

Beratungsergebnis: mehrheitlich beschlossen  
Ja 28 Nein 9 Enthaltung 0

**Beschluss:**

1. Die im Rahmen der öffentlichen Auslegung und der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange vorgebrachten Stellungnahmen werden nach Abwägung der öffentlichen und privaten Belange gegeneinander und untereinander gemäß Anlage 5 beschieden.
2. Der Gemeinderat beschließt gemäß § 10 BauGB i. V. m. § 74 LBO den Bebauungsplan "Karmeliterhof 1", bestehend aus Lageplan im Maßstab 1:500 vom 11.09.2012 sowie die Textlichen Festsetzungen und örtlichen Bauvorschriften mit Planzeichenerklärung, jeweils vom 11.09.2012 als Satzung.  
Es gilt die Begründung vom 11.09.2012.

---

**9. Jahresabschluss 2011 der Stadt Ravensburg**

---

**9.1. Feststellung der Jahresrechnung**  
**Vorlage: DS 2012/381**

Beratungsergebnis: mehrheitlich beschlossen  
Ja 36 Nein 1 Enthaltung 0

---

**Beschluss:**Die **Jahresrechnung 2011** der Stadt Ravensburg wird festgestellt:**1. Haushaltsrechnung 2011** (gemäß Anlage 17 zu § 41 GemHVO)

	<b>Verwaltungs- haushalt</b>	<b>Vermögens- haushalt</b>	<b>Gesamthaus- halt</b>
Soll-Einnahmen	141.117.684	26.069.033	167.186.717
Haushalts-Einnahmereste		5.975.470	5.975.470
Zwischensumme	141.117.684	32.044.503	173.162.187
minus Haushalts-Einnahmereste Vorjahr		4.927.856	4.927.856
<b>bereinigte Soll-Einnahmen</b>	<b>141.117.684</b>	<b>27.116.647</b>	<b>168.234.331</b>
Soll-Ausgaben	141.037.395	26.328.739	167.366.134
Haushalts-Ausgabereste	115.574	6.789.839	6.905.413
Zwischensumme	141.152.969	33.118.578	174.271.547
minus Haushalts-Ausgabereste Vorjahr	35.285	6.001.931	6.037.216
<b>bereinigte Soll-Ausgaben</b>	<b>141.117.684</b>	<b>27.116.647</b>	<b>168.234.331</b>
<b>Differenz oder Fehlbetrag:</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>nachrichtlich Abgänge:</b>			
Haushalts-Einnahmeresten Vorjahr		16.644	16.644
Haushalts-Ausgaberesten Vorjahr		707.323	707.323
<b>Überschuss § 41 Abs. 3 S. 2 GemHVO</b> (überplanmäßige Zuführung allg. Rücklage)		<b>935.744</b>	
<b>Fehlbetrag § 84 Abs. 2 GemO</b> (vgl. § 23 Satz 2 GemHVO)		<b>0</b>	

**2. Kassenabschluss 2011** (gemäß § 40 GemHVO)

<b>Reste Vorjahr</b>	<b>Soll</b>	<b>je in Euro</b>	<b>Ist</b>	<b>Reste Folgejahr</b>
		<b>Einnahmen (€)</b>		
3.753.531	141.117.684	Verwaltungs-HH	142.055.913	2.815.302
5.646.659	27.116.647	Vermögens-HH	26.119.323	6.643.983
22.413.021	274.179.095	SHV	276.367.928	20.224.189
<b>31.813.211</b>	<b>442.413.426</b>	<b>Summe</b>	<b>444.543.163</b>	<b>29.683.473</b>
		<b>Ausgaben (€)</b>		
761.758	141.117.684	Verwaltungs-HH	140.930.301	949.141
6.257.307	27.116.647	Vermögens-HH	26.365.791	7.008.163
24.794.145	274.179.095	SHV	277.247.071	21.726.170
<b>31.813.211</b>	<b>442.413.426</b>	<b>Summe</b>	<b>444.543.163</b>	<b>29.683.473</b>
0	0	Differenz	0	0
		Ist-Einnahmen	444.543.163	
		Ist- Ausgaben	440.335.022	
		<b>Ist- Mehreinnahme</b>	<b>4.208.141</b>	

---

### 3. Geldvermögensrechnung 2011

Bestände zum	31.12.2010	31.12.2011
Geldvermögensanlagen	18.894.991	18.842.702
Rücklagen	5.592.992	4.919.123
Sonderrücklagen	348.890	343.279
Sondervermögen	1.732.962	1.808.659

### 4. Schuldenstand 2011

Bestände zum	31.12.2010	31.12.2011
Kredite	29.893.695	31.943.948
kreditähnliche Rechtsgeschäfte	207.803	203.373

---

### 9.2. Schlussbericht 2011 des Rechnungsprüfungsamtes Vorlage: DS 2012/358

Beratungsergebnis: zur Kenntnis genommen

#### Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt vom Bericht des Rechnungsprüfungsamtes Kenntnis.

---

### 10. Eigenbetrieb Betriebshof

---

#### 10.1. Feststellung des Jahresabschlusses und Entlastung der Betriebsleitung für das Wirtschaftsjahr 2011 - Vorberatung im BABHR am 14.11. Vorlage: DS 2012/368

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen  
Ja 33 Nein 0 Enthaltung 0

#### Beschluss:

Dem Gemeinderat wird durch den Betriebsausschuss zur Beschlussfassung vorgeschlagen:

1. Der Jahresabschluss 2011 des Betriebshofs der Stadt Ravensburg wird für das Wirtschaftsjahr 2011 mit folgenden Beträgen festgestellt:

<b>Bilanzsumme:</b> .....	<b>6.926.624,97 €</b>
<b>Davon entfallen auf der Aktivseite auf</b>	
- das Anlagevermögen	5.552.174,95 €
- das Umlaufvermögen	1.372.701,69 €

---

- Rechnungsabgrenzungsposten	1.748,33 €
<b>Davon entfallen auf der Passivseite auf</b>	
-das Eigenkapital (neg.)	- -307.442,72 €
Jahresüberschuss aus 2010	+ 122.817,47 €
um Rückstellung Altersteilzeit berichtigt	+ 102.817,47 €
Jahresüberschuss aus 2011	+ 11.786,00 €
um Rückstellung Altersteilzeit berichtigt	+ 109.819,00 €
- die Rückstellungen (Summe)	500.837,63 €
- die Verbindlichkeiten	6.733.230,06 €

<b>Jahresüberschuss:.....</b>	<b>+ 11.786,00 €</b>
Summe der Erträge	7.174.361,07 €
Summe der Aufwendungen	7.162.575,07 €

- Der in der Bilanz ausgewiesene Jahresüberschuss 2011 in Höhe von **11.786,00€** wird auf neue Rechnung vorgetragen und mit den Gewinn- und Verlustzahlen der Vorjahre verrechnet:  
Gewinne aus 2001, 2005, 2007-2008, 2010 in Höhe von: 437.500,91 €  
Verluste aus 2002–2004, 2006, 2009 in Höhe von: 756.729,63 €  
ergibt einen Verlustvortrag in Höhe von: 307.442,72 €
- Die Betriebsleitung wird für das Wirtschaftsjahr 2011 entlastet.

---

**10.2. Bemessung des Betriebserfolgs 2011**  
**- Vorberatung im BABHR am 14.11.**  
**Vorlage: DS 2012/342**

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen  
Ja 33 Nein 0 Enthaltung 0

**Beschluss:**

- Der Betriebserfolg für den vorliegenden Jahresabschluss 2011 wird mit 80,0% in Abstimmung mit Hauptamt und Bürgermeisterin festgelegt, der Ausschüttungsbetrag beträgt demnach 58.855,46 €.
- Die Auszahlung der erfolgsabhängigen Komponente für 2011 wird als Einmalzahlung Leistungsprämie an die Beschäftigten in dem Monat nach dem GR-Beschluss vorgenommen.

---

**10.3. Übertrag Gärtnergelände (Freifläche) am Parkhaus Raueneegg vom Eigenbetrieb Betriebshof an die Stadt Ravensburg  
- Vorberatung im BABHR am 14.11.  
Vorlage: DS 2012/345**

Beratungsergebnis: mehrheitlich beschlossen  
Ja 32 Nein 0 Enthaltung 1

**Beschluss:**

1. Die Stadt übernimmt das im Plan näher beschriebene Grundstück (Freifläche) der ehemaligen Stadtgärtnerei beim Parkhaus Raueneegg mit Wirkung zum 31.12.2012 zum bilanzierten Buchwert (216.857,60 €).
2. Der Eigenbetrieb verwendet den Verkaufserlös im gleichen Betrag zur Sondertilgung des städtischen Gesellschafterdarlehens. Die Übertragung ist damit für die Stadt (Vermögenshaushalt 2.7711/1010) außerplanmäßig finanziert und für den Eigenbetrieb Bilanz- und Ergebnisneutral.

---

**11. Eigenbetrieb Städtische Entwässerungseinrichtungen**

---

**11.1. Feststellung des Jahresabschlusses und Entlastung der Betriebsleitung für das Wirtschaftsjahr 2011  
- Vorberatung im BASTe am 07.11.  
Vorlage: DS 2012/362**

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen  
Ja 33 Nein 0 Enthaltung 0

**Beschluss:**

1. Der Jahresabschluss der Städtischen Entwässerungseinrichtungen wird für das Wirtschaftsjahr 2011 mit folgenden Beträgen festgestellt:

Bilanzsumme	59.726.440,56 €
davon entfallen auf der Aktivseite auf das Anlagevermögen	57.542.786,61 €
das Umlaufvermögen	2.183.653,95 €
davon entfallen auf der Passivseite auf das Eigenkapital	1.618.149,15 €
die empfangene Ertragszuschüsse	20.154.515,38 €
die Verbindlichkeiten	37.953.776,03 €
Jahresgewinn 2011	478.108,33 €
Summe der Erträge	8.652.267,17 €
Summe der Aufwendungen	8.174.158,84 €

---

Der Jahresgewinn 2011 wird gemeinsam mit den Vorjahresergebnissen in Höhe von 1.140.040,82 € in die Allgemeine Rücklage eingestellt.

Die Betriebsleitung wird für das Wirtschaftsjahr 2011 entlastet.

---

**11.2. Anerkennung der Schlussrechnungen im Bereich Stadtentwässerung  
- Vorberatung im BASTe am 07.11.  
Vorlage: DS 2012/351**

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen  
Ja 33 Nein 0 Enthaltung 0

**Beschluss:**

Die vorgelegten Schlussabrechnungen werden anerkannt.

---

**11.3. Kanalbaumaßnahmen 2013  
- Sachbeschluss  
- Vorberatung im BASTe am 07.11.  
Vorlage: DS 2012/352**

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen  
Ja 33 Nein 0 Enthaltung 0

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Umwelt- und Technik als Betriebsausschuss Städt. Entwässerungseinrichtung empfiehlt dem Gemeinderat, die Mittel für die vorgeschlagenen Kanalbaumaßnahmen im Vermögensplan der städt. Entwässerungseinrichtungen für das Jahr 2013 bereitzustellen.

---

**11.4. Reduzierung der Nutzungsdauer für Abwasserkanäle  
- Vorberatung im BASTe am 07.11.  
Vorlage: DS 2012/363**

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen  
Ja 33 Nein 0 Enthaltung 0

**Beschluss:**

Der Änderung der Nutzungsdauer für Abwasserkanäle beim Eigenbetrieb Städtische Entwässerungseinrichtungen von 66 auf 50 Jahre ab dem 01.01.2013 wird zugestimmt.



- 
- 11.5. Änderung der Abwassersatzung**  
- Anpassung der Gebührensätze  
- Vorberatung im BStE am 07.11.  
- Beratung im ORE am 06.11., ORT am 13.11. und ORS am 20.11.  
Vorlage: DS 2012/360

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen  
Ja 33 Nein 0 Enthaltung 0

**Beschluss:**

1. Die Änderungssatzung zur Abwassersatzung wird entsprechend Anlage 1 beschlossen.
2. Der Anpassung der Gebührensätze zum 01.01.2013 wird zugestimmt.

- 
- 11.6. Wirtschaftsplan 2013 Eigenbetrieb Städt. Entwässerungseinrichtungen**  
- Vorberatung im BStE am 07.11.  
Vorlage: DS 2012/361

Beratungsergebnis: abgesetzt

- 
- 12. Friedhöfe in der Kernstadt (Haupt- und Westfriedhof) und in Eschach (Mariatal und Obereschach)**  
- Anpassung der Friedhofsordnung aufgrund aktueller Entwicklungen  
- Vorberatung im AUT am 07.11.  
- Beratung im ORE am 06.11. und ORT am 13.11.  
Vorlage: DS 2012/346/1

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich beschlossen  
Ja 22, Nein 13, Enthaltung 2

**Abstimmung über den Antrag von StR Dr. Dieterich:**

**Anlage 1, Artikel 1, Ziff. 6, S. 2 streichen**

Beratungsergebnis: mehrheitlich beschlossen  
Ja 36 Nein 1 Enthaltung 0

**Beschluss:**

1. Die Ergänzungen/Änderungen der Friedhofsordnung sowie der Satzung über die Erhebung von Gebühren im Bestattungswesen werden wie in der "Satzung zur

---

Änderung der Friedhofsordnung" und der "Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren im Bestattungswesen" aufgeführt, beschlossen (Anlage 1).

2. Eingeschlossen ist die Einführung folgender neuer Bestattungsform auf dem Haupt- und Westfriedhof: Pflegefreie Rasengräber für Sargbestattungen

---

### **13. Generalsanierung AEG-Spohngymnasium**

---

#### **13.1. VOF-Verfahren - Vergabe Objektplanung Vorlage: DS 2012/379**

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen  
Ja 35 Nein 0 Enthaltung 0

#### **Beschluss:**

1. Der Gemeinderat nimmt vom Ergebnis des Planerauswahlverfahrens für 'Objektplanung' Kenntnis.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, Vertragsverhandlungen mit dem von der Auswahljury einstimmig gewählten Bieter zu führen.

---

#### **13.2. VOF-Verfahren - Vergabe Technikplanung HLS - Vergabe Technikplanung Elektro Vorlage: DS 2012/380**

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen  
Ja 35 Nein 0 Enthaltung 0

#### **Beschluss:**

1. Der Gemeinderat nimmt die Ergebnisse der Planerauswahlverfahren für die Fachdisziplinen 'Heizungs-/ Lüftungs-/ Sanitärtechnik' und 'Elektro-/ Fördertechnik' zur Kenntnis.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, Vertragsverhandlungen mit den von der Auswahljury einstimmig gewählten Bieter zu führen.

---

**14. Anpassung der Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit  
- Änderung der Satzung über die Entschädigung ehrenamtlicher Tätigkeit  
Vorlage: DS 2012/377**

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen  
Ja 35 Nein 0 Enthaltung 0

**Beschluss:**

Die monatliche pauschale Aufwandsentschädigung für die ehrenamtlichen Stellvertreter des Oberbürgermeisters wird zum 01.01.2013 von 27,50 € auf 50,00 € erhöht. Dazu wird die Änderungssatzung entsprechend der Anlage 1 erlassen.

---

**15. Gemeinsamer Antrag der Fraktionen "Leitung des Baudezernates der Stadt Ravensburg nach §§ 49 und 50 Gemeindeordnung Baden-Württemberg bzw. § 17 der Hauptsatzung der Stadt Ravensburg"**

---

**15.1. Gemeinsamer Antrag der Fraktionen "Leitung des Baudezernates der Stadt Ravensburg nach §§ 49 und 50 Gemeindeordnung Baden-Württemberg bzw. § 17 der Hauptsatzung der Stadt Ravensburg"  
- Beratung über Antrag  
- ggf. Änderung der Hauptsatzung  
Vorlage: DS 2012/388**

Beratungsergebnis: mehrheitlich beschlossen  
Ja 20 Nein 16 Enthaltung 1

**Beschluss:**

Den Ziffern 1 bis 3 des Antrags der Fraktionen vom 05.11.2012 (Anlage 1) wird zugestimmt. Der Gemeinderat stimmt der Satzung zur Änderung der Hauptsatzung zu. Dazu wird die Änderungssatzung entsprechend der Anlage 3 zur Sitzungsvorlag DS 2012/388 erlassen.

---

**16. Bekanntgaben, Verschiedenes  
- ggf. Tischvorlage**

Beratungsergebnis: keine Punkte zur Beratung

**Verteiler:**  
1. Stadträte  
2. alle städt. Ämter  
3. Presse

Geschäftsstelle Gemeinderat  
20.11.2012  
  
gez. Ulrike Engele